

Antrag Nr. 13-F-08-0087

Linke&Piraten

Betreff:

Änderungsantrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 29.10.2013 betr. Aktionsplan zur Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (BRK) - 13-V-51-0044

Antragstext:

Bei der Aufzählung der Organisationen, denen eine Teilnahme an den Arbeitsgruppen ermöglicht werden soll, wurde die Organisation Psychiatrie-Erfahrene Wiesbaden vergessen. Dieses Versäumnis sollte korrigiert werden.

Es sollte auch der Steuerungsgruppe überlassen werden, mit welchen Handlungsfeldern sie sich befassen will. Jetzt detaillierte Vorgaben zu machen wäre kontraproduktiv.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Antrag wird wie folgt geändert:

1.1 ~~Dez. II/ 51 wird beauftragt, die drei Handlungsfelder:~~

- ~~- Bildung~~
- ~~- Erwerbsarbeit~~
- ~~- Teilhabe, Wohnen und soziale Versorgung~~

~~weiter zu bearbeiten.~~

2.3 Dez. II/51 wird beauftragt, in enger Abstimmung mit Dez. V, dem AK der Behindertenorganisationen und Interessengemeinschaften Behinderter, ~~sowie dem Seniorenbeirat,~~ **sowie den Psychiatrie-Erfahrenen** eine Steuerungsgruppe unter Leitung der Koordinationsstelle Behindertenarbeit (Dez II/51) einzurichten. **Diese soll einen Vorschlag zu prioritär weiter zu bearbeitenden/ neu zu erarbeitenden Handlungsfeldern erarbeiten.**

2.4 Für die jeweiligen Handlungsfelder sind Arbeitsgruppen einzurichten. Je nach Schwerpunkt sind interne und externe Kooperationspartner aus Verwaltung, Wirtschaft und Stadtgesellschaft in den Arbeitsgruppenprozess einzubinden. Dem Seniorenbeirat, ~~und dem AK der~~ Behindertenorganisationen **sowie den Psychiatrie-Erfahrenen** ist die Teilnahme an allen Arbeitsgruppen zu ermöglichen. Die Arbeitsergebnisse sind der Stadtverordnetenversammlung Zug um Zug und in einem zusammenfassenden Zwischenbericht bis spätestens Sommer 2016 vorzulegen.

Wiesbaden, 29.10.2013

gez. Michael Göttenauer
Stadtverordneter

f.d.R. Bernd Fachinger
Fraktionsassistent

Antrag Nr. 13-F-08-0087
Linke&Piraten
